



Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 20/3986

Landeshaus, Düsternbrooker Weg 70, 24105 Kiel

An den
Vorsitzenden des
Finanzausschusses
Herrn Lars Harms, MdL

per Email: finanzausschuss@landtag.ltsh.de

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom:
Mein Zeichen:
Meine Nachricht vom:
Bearbeiter/in: Bärbel Weile

Telefon (0431) 988-1178

baerbel.weile@landtag.ltsh.de

14. November 2024

Haushaltsentwurf 2025 Fragen der Fraktionen

Einzelplan 01

Weitergabe der Antwort für das Kapitel 01 06 (Landesbeauftragter für politische Bildung)

Sehr geehrter Herr Harms,

anliegend übersende ich Ihnen die Antworten zu den durch die SSW-Fraktion gestellten Fragen zum Haushaltsentwurf 2025. Die übrigen Fraktionen haben keine Fragen gestellt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Prof. Dr. Utz Schliesky

Kiel, den 05.11.2024

Fragen
SSW-Fraktion
im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2025

Einzelplan (Nr.): 01 **Seite:** 48

Kapitel (Nr.): 0106 **MG (Nr.):** **Titel (Nr.):** 53901

Zweckbestimmung: Maßnahmen zur Vertiefung der politischen Bildung

Ist 2023: **289,3 T€**

Soll 2024: **320,0 T€**

Soll HHE 2025: **320,0 T€**

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen wurden/werden in 2024 durchgeführt? Welche Maßnahmen sind für 2025 gegebenenfalls bereits konkret in Planung?

Antwort der Landesregierung:

Der Landesbeauftragte führte im Jahr 2024 etwa 150 Einzelmaßnahmen zur Vertiefung der politischen Bildung durch. Im Folgenden werden die wichtigsten Bereiche beispielhaft genannt: In der ersten Jahreshälfte 2024 standen die Maßnahmen zur Europawahl im Mittelpunkt der Arbeit des LBpB: Juniorwahl, Wahl-O-Mat zum Aufkleben, Diskussionsveranstaltungen an Schulen, Erstwahlprofis, Filmwettbewerb „süß oder salzig?“, die Social Media Kampagne „Eine Möwe für Europa“ u.v.m. Ein weiterer Themenschwerpunkt waren Projekte und Veranstaltungen im Bereich Medienkompetenz: Schulworkshops, „Tatort soziale Netzwerke“, „Journalismus macht Schule in Schleswig-Holstein“ sowie „#feminismus: die Kraft feministischem Aktivismus in sozialen Medien“, „Tiktok als Desinformationsraum“, Jugendmedienfestival, Aktionstag „Politik, Medien & Demokratie“ und das Medienkompetenzfestival. Es wurden verschiedene Verlosungen für Schulklassen ausgeschrieben wie z. B. „Agenten des Rechtsstaats“, „Leben in der Utopie. Der Alltag ohne Freiheit und Demokratie“ und das Theaterstück „RUIN-Weimar, die geschasste Republik“. Im Bereich der Erinnerungskultur und des historischen Lernens wurden u.a. die Sendereihe „Schleswig-Holstein erinnert“, die Landesgedenkstättentagung sowie eine Studienreise nach Auschwitz und Krakau mit jungen Erwachsenen durchgeführt. Zu nennen ist hier auch die App „Stolpersteine SH“, die den digitalen Zugang zu den Biographien der Opfer des NS ermöglicht. Im Bereich Jugendbeteiligung sind die Fortbildungsreihe „PartizipAction!“, die Jugendaktionskonferenz, eine Bildungsfahrt zur Republica sowie die regelmäßig tagende Arbeitsgruppe „Politische Jugendbildung“ zu nennen. Im Themenbereich Bildungsangebote gegen Antisemitismus wurde die Tagung „Jüdisches Leben in Schleswig-Holstein“, die Veranstaltungen „Diskursverschiebungen, Brandmauern und deutscher Antisemitismus. Niklas Frank im Gespräch“, „hackathon gegen

antisemitismus“ und verschiedene Lehrkräftefortbildungen durchgeführt. Ein weiterer Schwerpunkt 2024 war die Extremismusprävention. Hier gab es u.a. eine Filmvorführung mit Diskussion zur Landvolkbewegung im Dithmarscher Landesmuseum sowie eine Theatervorführung mit dem Titel „NSU-Monologe“. Über die genannten Projekte und Veranstaltungen hinaus führte der Landesbeauftragte für politische Bildung zahlreiche weitere durch, stets mit dem Ziel, Politik verständlich zu machen und demokratische Teilhabe zu fördern. Dazu gehörte u. a. die „Lange Nacht der Demokratie“, die gemeinsam mit dem Landesverband der Volkshochschulen koordiniert wurde, als auch die Reihe „Politik als wichtiges Thema in Werkstätten“ zusammen mit der Landesbeauftragten für Menschen mit Behinderungen.

Für das Jahr 2025 sind bereits geplant:

Schulworkshops zur Europabildung

Angebote zum Thema Rechtsextremismus im Alltag (jüngerer) begegnen

Fachtag „Künstliche Intelligenz multiperspektivisch und demokratisch im Kontext Schule & Jugendarbeit“

Fortbildung zum Bereich Rechtsextremismus/Rechtspopulismus im Bereich der politischen Bildung

Veranstaltung zum Antiziganismus

Model United Nations SH

Fortbildung „Jüdisches Leben in SH“

Reihe zur NS-Geschichte in der Neulandhalle

Veranstaltung zum Zusammenhang von Politik und Popkultur

Jugend debattiert

Projekt „Journalismus macht Schule“

Veranstaltung zu 80 Jahre Kriegsende am 8. Mai 1945

Veranstaltung im Rahmen der Digitalen Woche Kiel

Veranstaltung zum Thema Verschwörungserzählungen und Wahlkampf

Europäischer Wettbewerb

Projekt „Deine Grundrechte“

Jugendmedienfestival

Literatursommer Schweden

Landesjugendkongress

Jugendaktionskonferenz

Landesweite Wahlen der Kinder- und Jugendvertretungen-Empfang

Schulworkshops „Escape Europa“

Kurzfilmwettbewerb zur Bundestagswahl

Wahl-O-Mat zum Aufkleben zur Bundestagswahl

Juniorwahl

Schuldiskussionen zur Bundestagswahl

Anne-Frank-Ausstellung

PartizipAction!

Medienkompetenzfestival

Fachtag zur Verfolgung sog. „Asozialer“ im NS

Landesgedenkstättentagung

Projekt „Siegfried-Lenz-Jubiläumsjahr“